



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Vom städtebaulichen Entwurf zum rechtsgültigen Bebauungsplan

Donnerstag, 11. Juli 2024 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB244167](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Donnerstag, 11. Juli 2024

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder
395,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Baugesetzbuch enthält einen Instrumentenkasten für alle städtebaulichen Fallgestaltungen, die in der Praxis auftreten können. Forderungen nach einer Erleichterung des Bauens, Beschleunigung der Verfahren und Reduzierung von Vorgaben stehen die europarechtlichen Anforderungen einer umfassenden Umweltverträglichkeitsprüfung gegenüber. Ziel einer Bauleitplanung ist es, einen gerechten Ausgleich zu finden. So müssen die Festsetzungen in einem Bebauungsplan fachlich und rechtlich einwandfrei sein, sie sollen aber die nachfolgende Umsetzung möglichst wenig einengen. Zudem müssen angestrebte Vereinfachungen dort ihre Grenze zeigen, wo sie zum Verlust der städtebaulichen Qualität führen würden.

In diesem Spannungsfeld die richtige Entscheidung zu treffen, gehört zu den Kernaufgaben der Stadtplanung in unseren Städten und Gemeinden. In den meisten Städten und Gemeinden werden Umfang und Dichte von Festsetzungen nicht nur von den örtlichen Rahmenbedingungen bestimmt, sondern auch von den Wünschen der Investoren, d. h. von der Aufgabenstellung und dem hierfür erforderlichen städtebaulichen Konzept. So kommen für ein Gewerbegebiet mit kaum im Vorfeld abschätzbaren Grundstücksgrößen, Baukörpergrößen und Freiflächennutzungen naturgemäß völlig andere Festsetzungsmuster in Betracht, als etwa für eine in ihren Grundzügen festgefügte innerstädtische Bebauung. Zudem erfordern von einem Investor gewünschte Einzellösungen andere städtebauliche Festsetzungsstrategien als ein Gebiet, in dem viele unterschiedliche Nutzer ihre Vorstellungen realisieren werden.

Das Webinar behandelt diesen Spagat zwischen der planerischen Konzeption auf der einen Seite sowie den rechtlichen und kommunalpolitischen Aspekten des Bebauungsplans auf der anderen. Neben all diesen Anforderungen darf die Qualität des Städtebaus nicht zu kurz kommen. Entsprechende Strategien zur Qualitätssicherung werden im Webinar aufgezeigt. Im Mittelpunkt stehen dabei Beispiele aus der Praxis und daraus ableitbare Überlegungen für die tägliche Arbeit. Selbstverständlich werden alle gesetzlichen Neuregelungen im Städtebaurecht umfassend behandelt.

Ihre Dozierenden

Dr. jur. Jürgen Busse

Rechtsanwalt in der Kanzlei Döring Spieß Rechtsanwälte, Tätigkeitsschwerpunkte: Öffentliches Baurecht, Städtebauliche Verträge; ehemaliger Geschäftsführer des Bayerischen Gemeindetags.

Christine Schimpfermann

Freie Architektin und Stadtplanerin AK BW DASL BDA a. o., Stadtbaurätin a. D. der Stadt Regensburg; städtebauliche Beratungen im kommunalen Bereich; Fachbuchautorin und Dozentin für Stadtplanung

Dieses Webinar richtet sich an

Bürgermeister und Bürgermeisterinnen, Führungskräfte in den Kommunalverwaltungen, bei der Landes- und Regionalplanung, bei den Behörden und anderen Trägern öffentlicher Belange, Architekten und Stadtplaner, Investoren.

Programmablauf

Vom städtebaulichen Entwurf zum rechtsgültigen Bebauungsplan

1. Einführung

- Grundsätze der Bauleitplanung
- Aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung BauGB 2021

2. Bebauungspläne

- Stolpersteine im Festsetzungskatalog nach BauGB, BauNVO und PlanZ
- Festsetzungstiefe und -dichte bei unterschiedlichen Aufgabenstellungen
- Unterschiede zwischen qualifiziertem, einfachem, und vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Praxisbeispielen für einen B-Plan Wohngebiet und einen einfachen B-Plan (Ausschluss von Einzelhandel)

3. Beschleunigtes Verfahren und Strategien für die Umsetzung städtebaulicher Konzepte (Praxisbeispiele)

- gemischte Gebiete, gemischte Quartiere
- Wohnbebauung

4. Kooperatives Handeln zwischen Gemeinde und Investor

- Vorhabenbezogene Bebauungspläne
- Städtebauliche Verträge (Zwischenerwerbsmodelle und sozialgerechte Bodennutzung)
- Planungsschadensrecht

5. Resümee und Schlussdiskussion

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
10:45 bis 11:00 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt.

Info Pflichtfortbildungen:

www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de